

Dressur-Elite gibt sich ein Stelldichein

Werth und Co. in Heroldsberg

HEROLDSBERG - Die Reitanlage Hundsmühle in Heroldsberg ist von heute bis Sonntag wieder Treffpunkt der deutschen Dressur-Elite.

Die Starterliste liest sich dabei fast wie das »Wer ist wer?« des Dressursports. Schließlich wird das Damen-Trio mit Isabell Werth, Nadine Cappellmann und Ulla Salzgeber, das bereits Olympiasiege und Weltmeistertitel feierte, in Heroldsberg um die »Goldene Kugel« reiten. Dazu kommen Top-Pferde wie der Hengst Damon Hill, der Weltmeister der Jungen Pferde wurde und von Helene Langehanenberg geritten wird. Oder die neun Jahre alte Stute Girasol, eine Halbschwester von Totilas, die Nadine Capellmann für rund drei Millionen Euro erworben haben soll.

Hinzu kommen viele Reiter, die dem Publikum aus den Vorjahren gut bekannt sind. Alle haben in Heroldsberg die letzte Gelegenheit, sich noch für das Finale des Medien-Cups bei den deutschen Meisterschaften in Münster zu qualifizieren.

Das Turnier beginnt heute mit einer Dressurprüfung der Klasse L und endet am Sonntag mit dem Grand Prix Spezial. Zusätzliches Schmankerl ist die Gala-Nacht morgen mit internationalen Showteilen. Der Eintritt an allen Tagen ist frei. nn

30.7.2010

© NÜRNBERGER NACHRICHTEN

